

Managing Pandemics – Demands, Resources, and Effective Behaviors within Crisis Management Teams

Online Supplement: Interview Guide (German original)

Procedure of the telephone vs. online interviews [German original questions]

Telefoninterview	Online-Fragebogen
EINLEITUNG	
<ul style="list-style-type: none">- Begrüßung, Dank für die Teilnahme- <u>Ziel des Interviews</u>:<ul style="list-style-type: none">▪ Abfrage von erfolgskritischen Faktoren, besonderen Herausforderungen und Veränderungen, die durch die Corona-Krise im Bereich der Krisenstabsarbeit entstehen- <u>Länge des Interviews</u><ul style="list-style-type: none">▪ ca. 45 Minuten- Einholen der Freigabe zur Verwendung der erhobenen Daten nach DSGVO und zur Aufnahme des Interviews [Teilnehmerinformation wurde vorab zugesandt und unterschrieben zurückgesendet] <p>Ab hier: Start der Aufnahme</p>	<p>Liebe Leserin, lieber Leser, die Corona-Krise fordert Krisenstäbe in einem bisher unbekanntem Ausmaß. Ziel unserer Forschung ist diese Entwicklung zu begleiten. Wir möchten daraus Verbesserungspotentiale für die zukünftige Stabsarbeit und Stabsausbildung ableiten. Die folgende Befragung dauert durchschnittlich etwa 17 bis 24 Minuten und richtet sich an Mitglieder von Corona-Krisen- /Planungsstäben. Mit Ihrer Teilnahme leisten Sie einen wichtigen Beitrag zu unserer Forschung! Die Teilnahme an dieser Studie ist freiwillig und Ihre Daten werden anonym behandelt. Auf Wunsch können Sie am Ende der Studie einen allgemeinen Ergebnisbericht anfordern.</p> <p>Vielen Dank für Ihre Unterstützung!</p> <p>Prof. Dr. Meinald Thielsch, Julia Kirsch, Stefan Röseler und Prof. Dr. Guido Hertel <i>Organisations- und Wirtschaftspsychologie, Universität Münster</i></p> <p>Dr. Christoph Lamers & Jörn Ruschenburg Dezernat K2: Krisenmanagement und Forschung, Institut der Feuerwehr NRW</p>

Einverständniserklärung zur Datenverarbeitung

- Kurz erneute Zusicherung der Vertraulichkeit des Interviews, Erklärung der Verwendung der Daten: Kategorisierung der Antworten über verschiedenen Teilnehmende um durch die Corona-Krise ausgelöste Veränderungen der Arbeitsweise herauszufinden, Auswertungen nur auf Gruppenebene.
- Hinweis zur Wahrung der Anonymität: Bitte nennen Sie im Interview keine Namen von konkreten Personen, Orten oder Einrichtungen, danke!
- Bitte um ehrliche, unverfälschte Antworten
- Klärung offener Fragen

Weitere Hinweise:

Sie können an dieser Umfrage online oder auch sehr gerne in Form eines persönlichen Interviews teilnehmen. **Falls Sie ein persönliches Interview bevorzugen würden Sie uns besonders helfen – schreiben Sie einfach an Julia Kirsch [Mailadresse verlinkt] zur Vereinbarung eines Telefontermins.**

Die Online-Umfrage besteht aus vier Schritten:

1. Kurze Abfrage von Angaben zu Ihnen und Ihren Erfahrungen in der Stabsarbeit
2. Bewertung Ihrer derzeitigen Arbeit im Krisenstab und wie Sie diese erleben
3. Erfassung erfolgskritischer Situationen in der Stabsarbeit zur Bewältigung der Corona-Situation
4. Lernerfahrungen und Erfolgsfaktoren aus Ihrer Sicht

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Sie können jederzeit und ohne Angabe von Gründen Ihre Einwilligung zur Teilnahme an dieser Studie widerrufen, ohne dass Ihnen daraus Nachteile entstehen. Bitte beachten Sie dazu die vollständige Teilnehmerinformation [hier verlinkt].

Hiermit willige ich freiwillig in die Erhebung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten ein. Ich bin über den Umfang und Zweck der Datenerhebung und Datenverarbeitung sowie über mein Widerrufsrecht informiert worden und habe alles verstanden. Ich hatte genügend Zeit für die Entscheidung. Eine Kopie der vollständigen Teilnehmerinformation konnte ich mir herunterladen. meinem Computer abspeichern.

Hiermit willige ich ein.

Ich möchte keine Einwilligung geben.

[Ausgesceent wenn kein Einverständnis]

Vielen Dank für Ihr Interesse, diese Umfrage ist beendet!

Ansprechpartnerin für Rückfragen: Julia Kirsch [Mailadresse verlinkt]
(Organisations- und Wirtschaftspsychologie, Universität Münster)

Demographie

Im ersten Teil der Umfrage möchten wir Sie kurz um einige Angaben zu Ihrer Person bitten

- 1) Wie alt sind Sie?
- 2) Geschlecht
 - männlich
 - weiblich
 - divers
 - keine Angabe
- 3) Was ist der höchste allgemeinbildende Schulabschluss, den Sie erreicht haben?
 - kein Abschluss
 - Haupt-/ Volksschulabschluss
 - Mittlere Reife / Realschule / Abschluss der Polytechnischen Oberschule
 - Fachhochschulreife
 - Abitur
 - sonstiger Schulabschluss
- 4) Welchen Beruf üben Sie derzeit aus?
- 5) Sind Sie in einem Corona-Krisenstab / Corona-Planungsstab tätig?
 - ja
 - nein

[Ausgescreent wenn kein Krisenstabsmitglied]

Vielen Dank für Ihr Interesse, diese Umfrage ist beendet!

Ansprechpartnerin für Rückfragen: Julia Kirsch [Mailadresse verlinkt]
(Organisations- und Wirtschaftspsychologie, Universität Münster)

Krisenstabserfahrung, Rolle im Stab und Art des Stabs

- 1) Haben Sie eine **Stabsausbildung**?
 - *[Wenn ja:]* In welchem Jahr und bei welcher Institution haben Sie Ihre Stabsausbildung gemacht? *[Wenn nicht beim IdF, Art und Umfang der Fortbildung erklären lassen]*
- 2) Wie viele **Stabseinsätze** hatten Sie bisher **insgesamt**?
- 3) *Wenn Corona-Krisenstab nicht der erste ist:* Seit wie vielen Jahren sind Sie in Krisenstäben tätig?
- 4) In welcher **Art** von Krisenstab sind Sie tätig? *[Bei Nachfragen ggf. Beispiele nennen: Krisenstab eines Kreises, einer Bezirksregierung, einer Einrichtung im Bildungsbereich]*
- 5) Was ist Ihre **Rolle** im Krisenstab?

- 1) In welchem Jahr haben Sie Ihre Stabsausbildung gemacht?
 Jahr:
 Ich habe keine Stabsausbildung absolviert
- 2) Wie viele Stabseinsätze hatten Sie bisher insgesamt?
 Zahl der Einsätze:
 der Corona-Krisenstab ist mein erster Krisenstab
- 3) Seit wie vielen Jahren sind Sie in Krisenstäben tätig?
 Jahre:
- 4) Bei welcher Institution / Organisation haben Sie Ihre Stabsausbildung gemacht?

Weitere Charakteristiken des Krisenstabs

- 5) In welchem Rahmen ist Ihr Corona-Krisenstab tätig?
Falls Sie in mehreren Stäben aktiv sind: Beziehen Sie sich bitte für diese Umfrage nur auf einen der Stäbe, optimalerweise den Stab mit der größten Arbeitstätigkeit in der aktuellen Krise, danke!
 - Krisenstab eines Kreises bzw. einer kreisfreien Stadt
 - Stab für außergewöhnliche Ereignisse einer kreisangehörigen Kommune (SAE)
 - Krisenstab einer Bezirksregierung
 - Einsatzleitung eines Kreises bzw. einer kreisfreien Stadt bzw. einer kreisangehörigen Kommune
 - Krisenstab einer anderen Behörde
 - Stab einer anderen Einrichtung der Gefahrenabwehr (z.B. Hilfsorganisation wie Deutsches Rotes Kreuz)
 - Krisenstab einer Einrichtung im Gesundheitswesen (z.B. Krankenhaus)
 - Krisenstab einer Einrichtung im Bildungsbereich (z.B. Hochschule)

- Krisenstab eines Versorgungsunternehmens (z.B. Stadtwerke)
- Krisenstab eines anderen Unternehmens / einer Wirtschaftsorganisation
- sonstiges:
- 6) Wie viele Mitglieder hat Ihr Corona-Krisenstab?
- 7) Wie oft hat Ihr Corona-Krisenstab seit Beginn der Krise getagt?
- 8) Seit wann sind Sie im Corona-Krisenstab tätig?
- 9) Was ist Ihre Rolle im Krisenstab?

1) ARBEITSBEDINGUNGEN

Kommen wir nun zum ersten inhaltlichen Interviewteil, der Bewertung Ihrer derzeitigen Arbeit im Krisenstab und wie Sie diese erleben.

- 6) *[Falls bereits Erfahrungen in der Stabsarbeit vorliegen, sonst Sprung zu Frage 7]* Was ist aus Ihrer Sicht in der aktuellen Corona-Situation anders in der Stabsarbeit als bei anderen Lagen?
- 7) Was sind besondere Anforderungen an Sie als Mitglied des Krisenstabes in der aktuellen Corona-Lage?
[Auf Nachfrage können hier Beispiele für Anforderungen genannt werden: Physische (z.B. Arbeiten bis spät in die Nacht), Emotionale (z.B. häufige Konfrontation mit tragischen Krankheitsfällen), Mentale (z.B. Koordination von Stabsarbeit neben „normalem“ Job),...]
- 8) Was hilft Ihnen dabei, diese Anforderungen zu bewältigen? / Woraus schöpfen Sie Kraft?
- 9) Was erleben Sie persönlich als besondere Belastung?
- b. Alles in Allem: wie sehr belastet fühlen Sie sich persönlich?
 - [1] Gar nicht belastet
 - [2] Etwas belastet
 - [3] Mittelmäßig belastet
 - [4] Sehr belastet
 - [5] Extrem belastet
- 10) Was motiviert Sie persönlich in Ihrer Stabsarbeit?

Kommen wir nun zum ersten inhaltlichen Interviewteil, der Bewertung Ihrer derzeitigen Arbeit im Krisenstab und wie Sie diese erleben.

- 1) Was ist aus Ihrer Sicht in der aktuellen Corona-Situation anders in der Stabsarbeit als bei anderen Lagen?
- 2) Was sind besondere Anforderungen an Sie als Mitglied des Krisenstabes in der aktuellen Corona-Lage?
- 3) Was hilft Ihnen dabei, diese Anforderungen zu bewältigen? / Woraus schöpfen Sie Kraft?
- 4) Was erleben Sie persönlich derzeit in der Stabsarbeit als besondere Belastung?
- a. Alles in Allem: wie sehr belastet fühlen Sie sich persönlich?
 - [1] Gar nicht belastet
 - [2] Etwas belastet
 - [3] Mittelmäßig belastet
 - [4] Sehr belastet
 - [5] Extrem belastet
- 5) Was motiviert Sie persönlich in Ihrer Stabsarbeit?

2) ARBEITSVERHALTEN

Positiver *Critical Incident*

Wir kommen nun zum zweiten inhaltlichen Teil der Umfrage. Bitte rufen Sie sich eine Situation in der aktuellen Stabsarbeit ins Gedächtnis, in der Sie besonders **effektiv und erfolgreich** gearbeitet haben. Bitte schildern Sie die von Ihnen gewählte Situation und ihr **Verhalten** so ausführlich wie möglich.

[Ggf. Zeit zum Nachdenken geben]

[Hinweis zur Wahrung der Anonymität:

Bitte nennen Sie keine Namen von konkreten Personen, Orten oder Einrichtungen, danke!]

Optionale Nachfragen (falls noch nicht genannt):

- Beschreiben Sie Ihr **konkretes Verhalten**. Was war besonders effektiv an diesem Verhalten?
- Was waren die **Umstände / Hintergrundbedingungen**, die zu diesem Verhalten führten?
 - Wie ist es zu dieser Situation **gekommen**? / Wie war der **zeitliche** Ablauf? / Waren noch andere Personen an der Situation beteiligt?
 - **Wie und warum** haben Sie auf diese Art gehandelt?
 - Was haben Sie dabei **gedacht/geföhlt**?
- Was waren **Konsequenzen** Ihres Verhaltens?
- Wie **wichtig** ist die von Ihnen geschilderte Situation für die erfolgreiche und effiziente Ausübung Ihrer Arbeit im Krisenstab auf folgender 5-stufiger Skala?
 - [1] Sehr unwichtig
 - [2] Eher unwichtig
 - [3] Teils-teils
 - [4] Eher wichtig
 - [5] Sehr wichtig

Wir kommen nun zum zweiten inhaltlichen Teil der Umfrage. Bitte rufen Sie sich eine Situation in der aktuellen Stabsarbeit ins Gedächtnis, in der Sie besonders **effektiv und erfolgreich** gearbeitet haben. Bitte schildern Sie die von Ihnen gewählte Situation und Ihr **Verhalten** so ausführlich wie möglich.

Mögliche Leitfragen: Wie ist es zu dieser Situation gekommen? Was war besonders effektiv an Ihrem Verhalten? Was waren Konsequenzen Ihres Verhaltens?

Wahrung der Anonymität: Bitte nennen Sie keine Namen von konkreten Personen, Orten oder Einrichtungen, danke!

- Wie **wichtig** ist die von Ihnen geschilderte Situation für die erfolgreiche und effiziente Ausübung Ihrer Arbeit im Krisenstab auf folgender 5-stufiger Skala?
 - [1] Sehr unwichtig
 - [2] Eher unwichtig
 - [3] Teils-teils
 - [4] Eher wichtig
 - [5] Sehr wichtig
- Wie häufig ist die von Ihnen geschilderte Situation seit der Corona-Krisenstab arbeitet aufgetreten?
 - [1] Mindestens ein Mal im gesamten Zeitraum
 - [2] Mindestens ein Mal im Monat
 - [3] Mindestens ein Mal wöchentlich
 - [4] Mehrmals wöchentlich
 - [5] Mindestens ein Mal am Tag
 - [6] Mehrmals täglich

Wie häufig ist die von Ihnen geschilderte Situation seit der Corona-Krisenstabsarbeit aufgetreten?

- [1] Mindestens ein Mal im gesamten Zeitraum
- [2] Mindestens ein Mal im Monat
- [3] Mindestens ein Mal wöchentlich
- [4] Mehrmals wöchentlich
- [5] Mindestens ein Mal am Tag
- [6] Mehrmals täglich

Gibt es noch eine weitere Situation, die Sie gerne schildern möchten, in der Sie in der aktuellen Stabsarbeit besonders effektiv und erfolgreich gearbeitet haben?

- ja
- nein

Gibt es noch eine weitere Situation, die Sie gerne schildern möchten, in der Sie in der aktuellen Stabsarbeit besonders effektiv und erfolgreich gearbeitet haben?

- ja
- nein

Negativer *Critical Incident*

Bitte rufen Sie sich nun eine Situation in der aktuellen Stabsarbeit ins Gedächtnis, die Sie als **ineffizient** oder **verbesserungswürdig** wahrgenommen haben. Bitte schildern Sie die von Ihnen gewählte Situation und **Ihr Verhalten** so ausführlich wie möglich.

[Ggf. Zeit zum Nachdenken geben]

[Hinweis zur Wahrung der Anonymität:

Bitte nennen Sie keine Namen von konkreten Personen, Orten oder Einrichtungen, danke!]

Optionale Nachfragen (falls noch nicht genannt):

- Beschreiben Sie Ihr **konkretes Verhalten**. Was war besonders ineffektiv oder verbesserungswürdig an diesem Verhalten?
- Was waren die **Umstände / Hintergrundbedingungen**, die zu diesem Verhalten führten?
 - Wie ist es zu dieser Situation **gekommen**? / Wie war der **zeitliche** Ablauf? / Waren noch andere Personen an der Situation beteiligt?
 - **Wie und warum** haben Sie auf diese Art gehandelt?
 - Was haben Sie dabei **gedacht/gefühl**t?

Bitte rufen Sie sich nun eine Situation in der aktuellen Stabsarbeit ins Gedächtnis, die Sie als **ineffizient** oder **verbesserungswürdig** wahrgenommen haben. Bitte schildern Sie die von Ihnen gewählte Situation und ihr **Verhalten** so ausführlich wie möglich.

Mögliche Leitfragen: Wie ist es zu dieser Situation gekommen? Was war ineffektiv oder verbesserungswürdig? Was waren Konsequenzen Ihres Verhaltens? Was wären alternative Verhaltensweisen gewesen, die in der Situation zu mehr Effektivität / Erfolg geführt hätten?

Wahrung der Anonymität: Bitte nennen Sie keine Namen von konkreten Personen, Orten oder Einrichtungen, danke!

- Was waren **Konsequenzen** Ihres Verhaltens?
- Was wären **alternative Verhaltensweisen** gewesen, die in der Situation zu mehr **Effektivität / Erfolg** geführt hätten?
- Wie **wichtig** ist es für die erfolgreiche und effiziente Ausübung Ihrer Arbeit im Krisenstab, dass die von Ihnen geschilderte Situation **nicht passiert**, auf folgender 5-stufiger Skala?
 - [1] Sehr unwichtig
 - [2] Eher unwichtig
 - [3] Teils-teils
 - [4] Eher wichtig
 - [5] Sehr wichtig
- Wie **häufig** ist die von Ihnen geschilderte Situation seit der Corona-Krisenstab arbeitet aufgetreten?

Gibt es noch eine weitere Situation, die Sie gerne schildern möchten, die Sie als besonders **ineffizient** und **verbesserungswürdig** wahrgenommen haben?

ja

nein

- Wie **wichtig** ist es für die erfolgreiche und effiziente Ausübung Ihrer Arbeit im Krisenstab, dass die von Ihnen geschilderte Situation nicht passiert, auf folgender 5-stufiger Skala?
 - [1] Sehr unwichtig
 - [2] Eher unwichtig
 - [3] Teils-teils
 - [4] Eher wichtig
 - [5] Sehr wichtig
- Wie **häufig** ist die von Ihnen geschilderte Situation seit der Corona-Krisenstab arbeitet aufgetreten?

Gibt es noch eine weitere Situation, die Sie gerne schildern möchten, die Sie als besonders **ineffizient** und **verbesserungswürdig** wahrgenommen haben?

ja

nein

4) ERFOLGSFAKTOREN UND LERNERFAHRUNG

Wir sind inhaltlich im letzten Teil angelangt. Wir möchten Sie abschließend noch kurz bitten, vier allgemeine Einschätzungen abzugeben:

- 1) Welche **Faktoren** sind aus Ihrer Sicht für die **erfolgreiche Stabsarbeit** in der Corona-Krise zentral?
- 2) Würden Sie sich **zusätzliche Ressourcen** wünschen, wenn ja, welche?
- 3) Gab es im Laufe der Arbeit im Corona-Krisenstab **Veränderungen** in der **Arbeitsweise** Ihres Krisenstabs?
- 4) Was sollte **zukünftig** in der Ausbildung oder Organisation von Krisenstäben **verändert** bzw. **besonders berücksichtigt** werden?

Wir sind inhaltlich im letzten Teil angelangt. Wir möchten Sie abschließend noch kurz bitten, vier allgemeine Einschätzungen abzugeben:

- 1) Welche **Faktoren** sind aus Ihrer Sicht für die **erfolgreiche Stabsarbeit** in der Corona-Krise zentral?
- 2) Würden Sie sich **zusätzliche Ressourcen** wünschen, wenn ja, welche?
- 3) Gab es im Laufe der Arbeit im Corona-Krisenstab **Veränderungen in der Arbeitsweise** Ihres Krisenstabs?
- 4) Was sollte **zukünftig** in der Ausbildung oder Organisation von Krisenstäben **verändert** bzw. **besonders berücksichtigt** werden?

Gesamtbewertung

Alles in allem bin ich mit

- Meiner eigenen Arbeit im Stab
 - [1] Überhaupt nicht zufrieden
 - [2] Nicht zufrieden
 - [3] Eher nicht zufrieden
 - [4] Neutral
 - [5] Eher zufrieden
 - [6] Zufrieden
 - [7] Vollkommen zufrieden
- Der Leistung meines Krisenstabes
[Skala siehe oben]

Bitte geben Sie an, inwiefern Sie folgenden Aussagen zustimmen

- Durch diese Arbeit im Corona-Krisenstab kenne ich meine persönlichen Grenzen besser.
 - [1] Stimme gar nicht zu
 - [2] Stimme nicht zu
 - [3] Stimme eher nicht zu
 - [4] Neutral
 - [5] Stimme eher zu
 - [6] Stimme zu
 - [7] Stimme vollkommen zu

- Durch meine Erfahrungen in der aktuellen Lage traue ich mir besser zu, in stressigen Situationen ruhig zu bleiben. *[Skala siehe oben]*
- In der aktuellen Lage habe ich gelernt, die für meine Kolleginnen und Kollegen relevanten Informationen besser zu kommunizieren. *[Skala siehe oben]*
- Durch meine aktuellen Erfahrungen in der Stabsarbeit fällt es mir jetzt leichter, Entscheidungen in kritischen Situationen zu treffen. *[Skala siehe oben]*
- Ich fühle mich auf meinen nächsten Einsatz, den ich als Stabsmitarbeiter*in durchführen werde, sehr gut vorbereitet. *[Skala siehe oben]*
- Ich kann das Gelernte auf meine zukünftige Verwendung im Krisenstab übertragen. *[Skala siehe oben]*
- Ich habe in der aktuellen Stabsarbeit sehr viel gelernt. *[Skala siehe oben]*

Einverständniserklärung zur Datenverarbeitung

Wiederholte Frage nach **Einwilligung der Datenspeicherung/-auswertung:**

- Vielen Dank! Sie haben alle Interview-Fragen beantwortet. Nur zur Sicherheit: jetzt, da Sie den Inhalt unserer Fragen kennen - gilt Ihre Erlaubnis, dass wir Ihre Angaben auswerten dürfen weiterhin?
 ja
 nein

Übersendung und Info zum **Link zur Online-Umfrage** mit den 13 gebundenen Fragen (siehe unten) und Bitte diese am besten direkt kurz zu beantworten.

Sie haben alle inhaltlichen Fragen beantwortet. Vielen Dank für Ihre Mühe!

Bitte beantworten Sie noch die folgende Frage und klicken dann auf "weiter".

Können wir Ihre Daten in anonymer Form für wissenschaftliche Zwecke und Veröffentlichungen verwenden?

- Ja, ich habe alle Fragen sinnvoll beantwortet.
- Nein, ich wollte "nur mal gucken", nehme zum wiederholten Mal teil oder möchte nicht, dass meine Angaben ausgewertet werden.

Einladung T2

Erläuterung, dass das Interview nach der Corona-Krise wiederholt werden soll und dann die Lage in der Rückschau bewertet wird. Im Falle der Bereitschaft getrennte Erfassung Kontaktdaten (nur E-Mail-Adresse)

[Hinweis, dass Daten nicht direkt verknüpft werden = Person stets anonym bleibt]

- Im Rahmen unseres Forschungsprojektes würden wir sehr gerne Ihre Sicht auf die Stabsarbeit in der Rückschau nach der Corona-Krise erfahren. Dürfen wir Sie dazu nach Bewältigung der Krise erneut ansprechen?

[Wenn ja, E-Mail-Adresse notieren]

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie nach der Corona-Krise bereit wären, erneut an einer kurzen Umfrage teilzunehmen.

Wir würden sehr gerne Ihre Sicht auf die Stabsarbeit in der Rückschau nach der Corona-Krise erfahren. Von dieser Nachbetrachtung erhoffen wir uns weitere wertvolle Erkenntnisse für die Optimierung von Stabsarbeit und Stabsausbildung.

Wenn wir Sie für diese Nachbefragung einladen dürfen, tragen Sie bitte hier in dieser getrennten Umfrage Ihre Mailadresse ein. Alternativ schreiben Sie einfach kurz eine E-Mail an Julia Kirsch [Mail verlinkt].

Ergebnisbericht

Möchten Sie einen Ergebnisbericht zu unserer Forschung erhalten? Dieser wird voraussichtlich erst im Winter vorliegen...
[Wenn ja, E-Mail-Adresse notieren]

Falls Sie Interesse an einem Ergebnisbericht haben (dieser wird voraussichtlich erst im Winter vorliegen), tragen Sie bitte ebenfalls hier in dieser getrennten Umfrage Ihre Mailadresse ein. Alternativ senden Sie bitte auch hierzu Frau Kirsch eine E-Mail [Mail verlinkt].

[Hinweis zum Datenschutz]

Ende

- Haben Sie noch **offene Fragen**?

Erneuter Dank für die Teilnahme am Interview und Verabschiedung des Teilnehmenden

Gibt es allgemeine Anmerkungen, die Sie zu dieser Befragung machen möchten?

[Freitextfeld]

Bitte klicken Sie auf "weiter", um Ihre Angabe zu speichern.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung unserer Forschung!

Prof. Dr. Meinald Thielsch, Julia Kirsch,
Stefan Röseler und Prof. Dr. Guido Hertel
*Organisations- und
Wirtschaftspsychologie, Universität
Münster*

Dr. Christoph Lamers & Jörn
Ruschenburg
Dezernat K2: Krisenmanagement und
Forschung, Institut der Feuerwehr NRW

Sie können diese Website nun schließen.

Online-Fragebogen

[Wurde direkt im Anschluss ans Interview verschickt, mit der Bitte ihn direkt zu bearbeiten]

Einleitung

Liebe Leserin, lieber Leser,

vielen Dank für die Teilnahme an dem persönlichen Interview!

Hier möchten wir Sie noch kurz um ergänzende Angaben für die allgemeine Beschreibung der Interviewgruppe bitten. Auch die Teilnahme an diesem Studienteil ist natürlich freiwillig und Ihre Daten werden anonym behandelt. Die Beantwortung der Fragen hier dauert etwa 3 bis 5 Minuten.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Prof. Dr. Meinald Thielsch, Julia Kirsch, Stefan Röseler und Prof. Dr. Guido Hertel
Organisations- und Wirtschaftspsychologie, Universität Münster

Dr. Christoph Lamers & Jörn Ruschenburg

Dezernat K2: Krisenmanagement und Forschung, Institut der Feuerwehr NRW

Demographie

Zunächst möchten wir Sie kurz um einige Angaben zu Ihrer Person bitten.

1) **Wie alt sind Sie?**

2) **Geschlecht**

männlich

weiblich

divers

keine Angabe

3) **Was ist der höchste allgemeinbildende Schulabschluss, den Sie erreicht haben?**

kein Abschluss

Haupt-/ Volksschulabschluss

Mittlere Reife / Realschule / Abschluss der Polytechnischen Oberschule

Fachhochschulreife

Abitur

sonstiger Schulabschluss

4) **Welchen Beruf üben Sie derzeit aus?**

Beschreibung Corona-Krisenstab

Im Folgenden möchten wir Sie kurz um einige Angaben zu Ihrem Corona-Krisenstab bitten.

In welchem Rahmen ist Ihr Corona-Stab tätig?

- Krisenstab eines Kreises bzw. einer kreisfreien Stadt
 - Stab für außergewöhnliche Ereignisse einer kreisangehörigen Kommune (SAE)
 - Krisenstab einer Bezirksregierung
 - Einsatzleitung eines Kreises bzw. einer kreisfreien Stadt bzw. einer kreisangehörigen Kommune
 - Krisenstab einer anderen Behörde
 - Stab einer anderen Einrichtung der Gefahrenabwehr (z. B. Hilfsorganisation wie Deutsches Rotes Kreuz)
 - Krisenstab einer Einrichtung im Gesundheitswesen (z. B. Krankenhaus)
 - Krisenstab einer Einrichtung im Bildungsbereich (z. B. Hochschule)
 - Krisenstab eines Versorgungsunternehmens (z.B. Stadtwerke)
 - Krisenstab eines anderen Unternehmens / einer Wirtschaftsorganisation
 - sonstiges:
- Wie viele Mitglieder hat Ihr Corona-Krisenstab?
 - Wie oft hat Ihr Corona-Krisenstab seit Beginn der Krise getagt?
 - Seit wann sind Sie im Corona-Krisenstab tätig?

Gesamtbewertung

Abschließend möchten wir Sie noch bitten, uns eine kurze inhaltliche Einschätzung der Stabsarbeit zu geben:

Alles in Allem bin ich mit...

- ...meiner eigenen Arbeit im Stab
 - [1] Überhaupt nicht zufrieden
 - [2] Nicht zufrieden
 - [3] Eher nicht zufrieden
 - [4] Neutral
 - [5] Eher zufrieden
 - [6] Zufrieden
 - [7] Vollkommen zufrieden
- ...der Leistung meines Krisenstabes
[Skala siehe oben]

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zustimmen.

- Durch diese Arbeit im Corona-Krisenstab kenne ich meine persönlichen Grenzen besser.
 - [1] Stimme gar nicht zu
 - [2] Stimme nicht zu
 - [3] Stimme eher nicht zu
 - [4] Neutral
 - [5] Stimme eher zu
 - [6] Stimme zu
 - [7] Stimme vollkommen zu

- Durch meine Erfahrungen in der aktuellen Lage traue ich mir besser zu, in stressigen Situationen ruhig zu bleiben. *[Skala siehe oben]*
- In der aktuellen Lage habe ich gelernt, die für meine Kolleginnen und Kollegen relevanten Informationen besser zu kommunizieren. *[Skala siehe oben]*
- Durch meine aktuellen Erfahrungen in der Stabsarbeit fällt es mir jetzt leichter, Entscheidungen in kritischen Situationen zu treffen. *[Skala siehe oben]*
- Ich fühle mich auf meinen nächsten Einsatz, den ich als Stabsmitarbeiter*in durchführen werde, sehr gut vorbereitet. *[Skala siehe oben]*
- Ich kann das Gelernte auf meine zukünftige Verwendung im Krisenstab übertragen. *[Skala siehe oben]*
- Ich habe in der aktuellen Stabsarbeit sehr viel gelernt. *[Skala siehe oben]*

Einverständniserklärung zur Datenverarbeitung

Sie haben alle inhaltlichen Fragen beantwortet. Vielen Dank für Ihre Mühe!

Bitte beantworten Sie noch die folgende Frage und klicken dann auf "weiter".

Können wir Ihre Daten in anonymer Form für wissenschaftliche Zwecke und Veröffentlichungen verwenden?

Ja, ich habe alle Fragen sinnvoll beantwortet.

Nein, ich wollte "nur mal gucken", nehme zum wiederholten Mal teil oder möchte nicht, dass meine Angaben ausgewertet werden.

Ende

Gibt es allgemeine Anmerkungen, die Sie zu dieser Befragung machen möchten?

[Freitextfeld]

Bitte klicken Sie auf "weiter", um Ihre Angabe zu speichern.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung unserer Forschung!

Prof. Dr. Meinald Thielsch, Julia Kirsch, Stefan Röseler und Prof. Dr. Guido Hertel
Organisations- und Wirtschaftspsychologie, Universität Münster

Dr. Christoph Lamers & Jörn Ruschenburg
Dezernat K2: Krisenmanagement und Forschung, Institut der Feuerwehr NRW

Sie können diese Website nun schließen.